Inhaltsverzeichnis

Herbert Uerlings / Iulia-Karin Patrut Postkolonialismus als Provokation für die Literaturwissenschaft. Eine Einleitung	7
Theoretische Perspektiven	
Herbert Uerlings Postkolonialismus und Kanon. Beobachtungen und Thesen	39
Monika Albrecht Doppelter Standard und postkoloniale Regelpoetik. Eine kritische Revision Postkolonialer Studien	67
Norbert Mecklenburg ,Kanon' und ,Weltliteratur' auf interkulturellem und postkolonialem Prüfstand	113
Franziska Schößler Konstellatives Lesen. Kanonliteratur und ihre populärkulturellen Kontexte	135
Kanonrevisionen und postkoloniale Ästhetik	
Sabine Wilke Von der Kolonialfotografie zu Google Earth. Die Rolle des Erhabenen in der postkolonialen Ästhetik	157
Florian Krobb "An dem glühenden Ofen Afrika's, da ist mein Plätzchen". Eduard Vogel und die Wege ins Innere	181



Gabriele Dürbeck "Der Folterer klopfte mit dem Hammer an die Daumschrauben". Wilhelm Raabes <i>Stopfkuchen</i> als Beispiel eines postkolonialen Deutungskanons	207
Andrea Geier Wer soll Gustav Freytags Soll und Haben lesen?	225
Zu den kanonischen Qualitäten eines antisemitischen Bestsellers	237
Iulia-Karin Patrut Kafkas ,Poetik des Anderen', kolonialer Diskurs und postkolonialer Kanon in Europa	261
Herbert Uerlings Postkoloniale Radikalisierung? Postkolonialismus und Kanon in der späten DDR-Literatur	289
Axel Dunker Postkoloniale Ästhetik?	
Einige Überlegungen im Anschluss an Thomas Stangls Roman <i>Der einzige Ort</i>	315
Dirk Göttsche Deutsche Literatur afrikanischer Diaspora und die Frage postkolonialer Kanonrevision	327
Zu den AutorInnen	361